

Aufgabe 3. a)

Definitionslücken sind Nullstellen des Nenners. Mit dem Satz von Vieta erhalten wir:

$$x^2 + 2x - 3 = 0 = (x + a)(x + b)$$

$$a + b = 2$$

$$a \cdot b = -3$$

$$\Rightarrow a = 3$$

$$b = -1$$

$$x^2 + 2x - 3 = 0 = (x + 3)(x - 1)$$

Die Nullstellen von diesem Term sind also $x_1 = -3$ und $x_2 = 1$.

Aufgabe 3. b)

Wir raten die erste Nullstelle des Zählers, sie ist $x = 1$. Anschließend führen wir die Polynomdivision aus:

$$\begin{array}{r} (2x^3 - 2x^2 - 8x + 8) : (x - 1) = 2x^2 - 8 \\ \underline{-2x^3 + 2x^2} \\ -8x + 8 \\ \underline{8x - 8} \\ 0 \end{array}$$

Wir faktorisieren weiter:

$$2x^2 - 8 = 2(x^2 - 4) = 2(x + 2)(x - 2)$$

Damit erhalten wir:

$$f(x) = \frac{2(x + 2)(x - 2)(x - 1)}{(x + 3)(x - 1)}$$

Aufgabe 3. c)

Den Term $(x - 1)$ kürzen wir aus Zähler und Nenner und betrachten das Verhalten der Funktion in der Umgebung von $x = 1$:

$$\begin{aligned} \lim_{x \rightarrow 1^+} \frac{2x^2 - 8}{x + 3} &= -\frac{6}{4} = -1,5 \\ \lim_{x \rightarrow 1^-} \frac{2x^2 - 8}{x + 3} &= -\frac{6}{4} = -1,5 \end{aligned}$$

Der Grenzwert existiert und die Funktion nähert sich von beiden Seiten derselben Stelle $y = -1,5$, die Funktion f ist also an ihrer Definitionslücke $x = 1$ stetig fortsetzbar.

Aufgabe 3. d)

Als Polstelle kommt die Stelle $x = -3$ infrage. Wir wenden auch hier den Limes an:

$$\begin{aligned} \lim_{x \rightarrow -3^+} \frac{2x^2 - 8}{x + 3} &= \text{„}\frac{10}{+0}\text{“} = +\infty \\ \lim_{x \rightarrow -3^-} \frac{2x^2 - 8}{x + 3} &= \text{„}\frac{10}{-0}\text{“} = -\infty \end{aligned}$$

Aufgabe 3. e)

Die gefundene Polstelle bei $x = -3$ ist auch gleichzeitig senkrechte Asymptote. Der Zählergrad ist um eins größer als der Nennergrad, daher finden wir noch eine schräge Asymptote:

$$\begin{array}{r} (2x^3 - 2x^2 - 8x + 8) : (x^2 + 2x - 3) = 2x - 6 + \frac{10x - 10}{x^2 + 2x - 3} \\ \underline{-2x^3 - 4x^2 + 6x} \\ -6x^2 - 2x + 8 \\ \underline{6x^2 + 12x - 18} \\ 10x - 10 \end{array}$$

Die schräge Asymptote ist der Term vor dem Rest:

$$y = 2x - 6$$

Aufgabe 4. a)

Die Definitionsmenge ist:

$$D_f = \mathbb{R} \setminus \{-2\}$$

Waagrechte Asymptote: $y = 5$ Senkrechte Asymptote: $x = 2$ **Aufgabe 4. b)**

$$\frac{1}{x+2} + 5 = 7 \quad | -5$$

$$\frac{1}{x+2} = 2 \quad | \cdot (x+2)$$

$$1 = 2x + 4 \Rightarrow x = -1,5$$

Aufgabe 4. c)

$$g(x) = \frac{1}{0,5 \cdot x + 2} + 6$$

Waagrechte Asymptote: $y = 6$ Senkrechte Asymptote: $x = 4$ Hier geht es zurück zum [Aufgabenblatt](#)